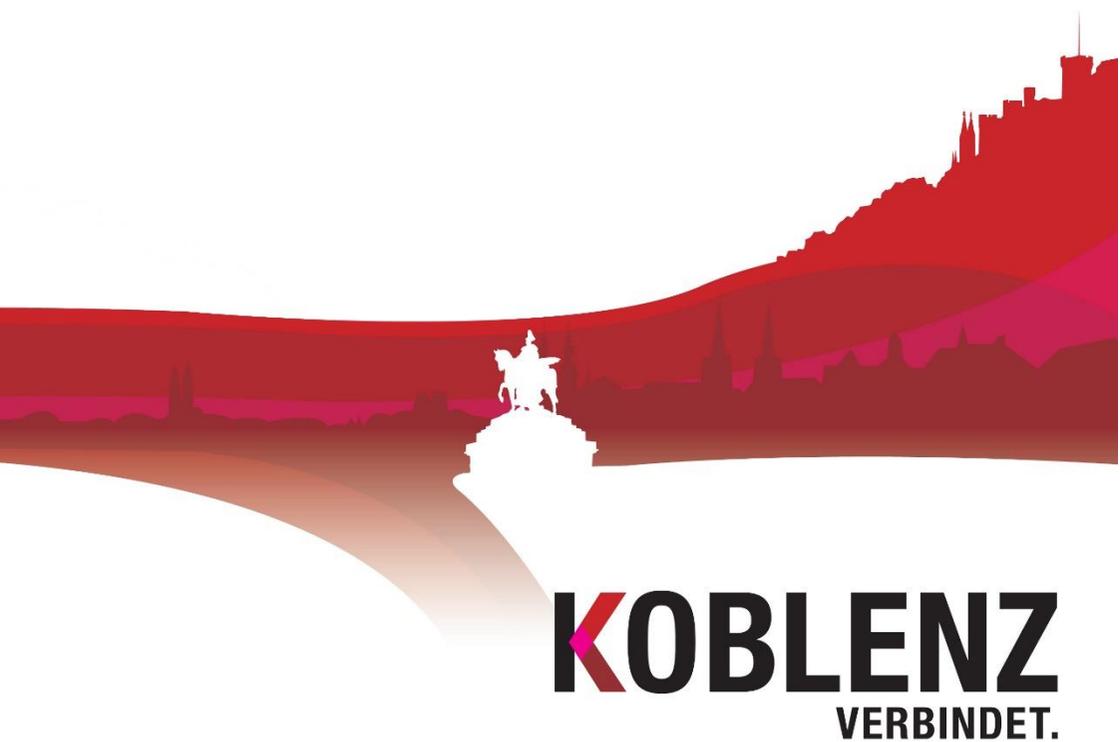


# 25 Jahre Umweltamt



**KOBLENZ**  
VERBINDET.

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Umweltamt der Stadt Koblenz  
Bahnhofstraße 47  
56068 Koblenz

### **Bildnachweis:**

Umweltamt Koblenz  
Privat / Ortrud Stridde  
Privat / Monika Effenberger

Die abgebildeten Fotos sind urheberrechtlich geschützt.



Liebe Koblenzerinnen und Koblenzer,

Umweltschutz ist die Lebensgrundlage unserer Gesellschaft. In den letzten Jahren ist dies immer mehr Menschen bewusst geworden.

Gut ist, dass der damalige Koblenzer Oberbürgermeister Dr. Eberhard Schulte-Wissermann diese Erkenntnis bereits vor 25 Jahren hatte und in einem städtischen Umweltamt Kompetenzen bündelte. So rückte der Umweltschutz in den Fokus des Verwaltungshandelns.

Kommt doch gerade den Kommunen hierbei wichtige Aufgaben zu, arbeiten sie doch im Konkreten direkt vor Ort und leisten damit entscheidende Beiträge zur weltweiten Aufgabe von Umwelt- und Klimaschutz.

In den letzten 25 Jahren hat sich gezeigt, wie richtig diese Entscheidung war. Das Wirken des Umweltamtes, auch im Rahmen gesamtstädtischer Aufgaben, erweist sich als sinnvoll und macht deutlich, wie wichtig für unsere Umwelt gerade die Arbeit vor Ort ist.

Die Aufgaben sind enorm gewachsen im Laufe der Jahre und diesen Anforderungen wurde immer mit viel Engagement und unter der Prämisse des Servicegedankens Rechnung getragen.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihre Arbeit und Ihre Einsatzbereitschaft und gratuliere ganz herzlich zum 25. Geburtstag!

Ihr David Langner

Oberbürgermeister

Liebe Koblenzerinnen und Koblenzer,

seit 25 Jahren sind wir, das Team des Umweltamtes, für den Umweltschutz in Koblenz und damit für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, aktiv.



Wir sind Ihre Ansprechpartner in den Bereichen unerlaubte Abfallbeseitigung, Immissionsschutz, Landespflege und Naturschutz, Wasser- und Bodenschutz, Luftreinhaltung und Lärminderung und zuständig für den Gesetzesvollzug auf diesen Gebieten.

Darüber hinaus erfüllen wir eine Vielzahl weiterer Aufgaben:

Mit Hilfe der Betriebsflächendatei erteilen wir Auskünfte in Bezug auf altlastenrelevante Fragestellungen. Wir bearbeiten Altlastenfragen als wichtige Grundlage für Bauplanungen.

Wir betreuen den Lokale Agenda 21-Prozess in Koblenz, der maßgeblich durch die Mitarbeit der Koblenzer Bürgerinnen und Bürger getragen wird. Aus diesem Prozess sind eine Reihe dauerhafter Projekte entstanden, wie:

Der Wochenmarkt in Ehrenbreitstein, der jährliche „Markt der Regionen“, das Ökoprotit-Projekt, das Umweltnetzwerk Kirche Rhein-Mosel, das Umweltnetzwerk Bildung, der Verein „Gemeinsames Wohnen“, Apfelfeste, Streuobsttage, die jährlichen „Tage der Umwelt“ und vieles mehr.

Unsere Waldökostation auf dem Remstecken leistet wertvolle Umweltbildungs-Arbeit zu allen Jahreszeiten und für alle Altersgruppen.

Seit 1997 ist die Stadt Koblenz Mitglied im Internationalen Klimabündnis, das sich ehrgeizigen Zielen verschrieben hat. Wir setzen die Maßnahmen des eigenen Klimaschutzkonzeptes kontinuierlich um, unter anderem gemeinsam mit dem Bau- & EnergieNetzwerk Mittelrhein e.V. und dem Klimaschutz in Koblenz e.V..

Mit herzlichen Grüßen

Monika Effenberger

Leiterin des Umweltamtes



## 25 Jahre Umweltamt

In der Stadtratssitzung vom 18.05.1995 erscheint unter Nummer 3 folgender Tagesordnungspunkt:

Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD vom 28.11.1994 betr. Einrichtung eines Umweltamtes

1. Der Stadtrat nimmt die Bildung eines Umweltamtes zur Kenntnis
2. Der Stadtrat stimmt der Zuordnung des Umweltamtes in den Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters und den damit verbundenen Änderungen der Geschäftsbereiche der betroffenen Dezernate bei 2 Gegenstimmen mit Stimmenmehrheit zu.

Wesentlicher „Vater“ des neuen Umweltamtes war Dr. Eberhard Schulte-Wissermann, der damalige und langjährige Oberbürgermeister.

So startete das neue Amt am 2. Januar 1996 mit zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht gerade als Wunschkind und zunächst noch ohne Amtsleitung. Die Aufgaben der bis dahin beim Garten- und Friedhofsamt angesiedelten Arbeitsbereiche der Unteren Landespflegebehörde, der Unteren Wasserbehörde (vorher Tiefbauamt), die Beseitigung von Autowracks (Bauverwaltungsamt) sowie die Öffentlichkeitsarbeit und die allgemeine Verwaltung (Amt für Brand- und Katastrophenschutz) und die Kernbereiche Untere Abfallbehörde sowie der Fachbereiche Altlasten und Immissionsschutz (Ordnungsamt) wurden gebündelt.

Räumlich zusammengeführt wurde das neue Amt damals im Rathausgebäude II. Innerhalb der internen Struktur der Stadtverwaltung erhielt es die Nummer 36.

Am 1. Oktober 1996 trat die Diplom-Geographin Monika Effenberger als Leiterin des Amtes 36 ihren Dienst an. Die gebürtige Koblenzerin war vorher im Umweltministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern als Pressesprecherin und Referatsleiterin im Bereich Altlasten tätig.

Im Lauf der vielen Jahre erhielt das Umweltamt viele neue Aufgaben.

Sehr bald, im Januar 1997 war das Thema Energie und Klimaschutz eine Aufgabe für das Umweltamt.

Deshalb wurde Anfang 1997 die Stelle des Energiebeauftragten besetzt. Unter anderem das Projekt „Klimaschutz und Energiesparen an Koblenzer Schulen (KESch)“ offenbarte ein enormes Einsparpotential und zahlte sich auch „cash“ in barer Münze aus: So gelang es der Albert-Schweitzer-Hauptschule im Stadtteil Asterstein ab März 1997 binnen eines Jahres Energiekosten in Höhe von 13.000 Mark einzusparen.

Zentrale Aufgabe war die Erarbeitung eines alle Sektoren umfassenden Klimaschutzkonzeptes. Dieses wurde nach 10 Jahren fortgeschrieben und jährlich die Umsetzung im Rahmen eines Sachstandes überprüft.

Seit September 2019 gibt es eine Klimaschutzkommission, die die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes begleitet.



Ende 1998 wurde die Waldökostation Remstecken dem Umweltamt zugeordnet. Diese mitten im Koblenzer Stadtwald gelegene Einrichtung

vermittelt Umweltbildung auf ganz besondere Art und Weise. Heute dient eine historische Fachwerkscheune als Lehrgebäude und auf einer Streuobstwiese gibt es ein „Klassenzimmer im Freien“.

Ebenfalls im Jahre 1998 startete das Streuobstwiesenprojekt Rechte Rheinseite. Mit viel Erfolg werden hierbei ökologisch wertvolle Bestände gesichert. Leckeres Ergebnis der Bemühungen ist alljährlich der Apfelsaft von der „Schäl Seit“.



Anfang 1999 wurde das Agenda-Büro zur Erarbeitung eines auf Koblenz abgestimmten Aktionsplans, einer Lokalen Agenda 21, eingerichtet. Neben der Bewahrung unserer ökologischen Lebensgrundlagen, steht auch die Sicherung im sozialen und wirtschaftlichen Bereich im Fokus. Die Bürgerinnen und Bürger sind zur aktiven Mitarbeit eingeladen, was in einer Vielzahl von Gruppen auch wahrgenommen wird. Ein Resultat dieser Arbeit ist eine Vielzahl von Projekten wie der Wochenmarkt in Ehrenbreitstein, der jährliche „Markt der Regionen“, das Ökoprotit-Projekt, das Umweltnetzwerk Kirche Rhein-Mosel, das Umweltnetzwerk Bildung, der Verein „Gemeinsames Wohnen“, Apfelfeste, Streuobsttage, die jährlichen „Tage der Umwelt“ und vieles mehr.

Seit Frühjahr 2004 hat das Umweltamt gesetzlich verpflichtet auch die Aufgaben in den Bereichen Luftreinhaltung und Lärminderungsplanung. Stadtgebietweit müssen in Abständen entsprechende Pläne erstellt werden.

Durch eine Reihe von Maßnahmen, zum Teil finanziell unterstützt durch Bundes- und Landes-Förderprogramme konnte die Luftqualität in Koblenz erfolgreich verbessert und die Einhaltung der Grenzwerte langfristig gesichert werden.



Klima- und stadtgerechte Mobilität ist für eine Pendlerstadt wie Koblenz eine Muss-Aufgabe.

Daher ist auch das Thema E-Mobilität ein aktuelles Thema für Umweltamt und Gesamt-Verwaltung.

Bereits in den Jahren 2010-2013 wurde mit Landes-Unterstützung ein Pilotprojekt zu Elektroautos, Ladeinfrastruktur und Carsharing im Umweltamt



durchgeführt.

Im Jahre 2019 und 2021 hat das Umweltamt ein Konzept zur Ladeinfrastruktur für das gesamte Stadtgebiet erarbeitet.

Mit Bundes-Fördermitteln wurden zwischenzeitlich eine Reihe Fahrzeuge im Fuhrpark als auch Ladeinfrastruktur angeschafft. Ladesäulen privater Anbieter, von Arbeitgebern etc., füllen das Angebot.

Die Vielzahl der hier exemplarisch dargestellten Aufgaben wird durch die Öffentlichkeitsarbeit begleitet – eine Vielzahl

von Veranstaltungen, die Internetseiten, Zeitungsartikel und vieles mehr – um dem Informationsbedürfnis der Bevölkerung Rechnung zu tragen und die Arbeit transparent zu zeigen. Hierzu dienten auch zwei verschiedene Stände auf der BUGA 2011.



Und so wurde aus dem einstigen „Nicht-Gerade-Wunschkind“ doch noch ein akzeptiertes und wertvolles Mitglied innerhalb der städtischen Ämterfamilie.

## Aufgaben des Umweltamtes

<p><b>Untere Abfallbehörde</b></p> <p>Illegale Abfallbesetzung / Autowracks Pflanzabfallverbrennung Überwachung von: - BatterieVO - VerpackungsVO - AltfahrzeugVO - AltholzVO Elektro- und Elektroanlagengesetz</p>	<p><b>Untere Immissions-schutzbehörde</b></p> <p>Immissionsschutzrechtliche Verfahren zur Genehmigung oder wesentlichen Änderung von Anlagen auf Grundlage der 4. BImSchVO Beschwerden (u.a. Luft, Lärm) zum Betrieb von genehmigten Anlagen Prüfung immissions-schutzrechtlicher Belange im Rahmen von Bau- oder sonstigen Genehmigungsverfahren Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Immissions-schutz</p>	<p><b>Betriebsflächen-datei/Altlasten</b></p> <p>Erhebung atlas-tendächtiger Flächen Führung einer Altlasten- und Betriebsflächen-datei Auskunftserteilung</p>	<p><b>Untere Wasserbehörde</b></p> <p>Anlagen zum Umgang mit wassergefährlichen Stoffen (Genehmigung / Kontrolle / Überwachung) Versickerungsfragen Erlaubnisse (Anlagen am und im Gewässer / Versickerung von Niederschlagswasser / Einleitung von Niederschlagswasser in ein Gewässer, Erdwärmesonden) Überwachung Wasser-schutzgebiete Unfälle / Havarien Ordnungswidrigkeitenverfahren</p>	<p><b>Untere Naturschutzbehörde</b></p> <p>Naturschutz und Landschaftspflege Mitwirkung in der Bauleitplanung Vollzug der Eingriffs-regelung (Baugesuche, Baumfällungen u.a.) Artenschutz Untersuchungsver-fahren Naturschutzprojekte und Öffentlichkeits-arbeit Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren Kompensations-flächenkataster Baumschutzsatzung</p>	<p><b>Waldökostation Remstecken</b></p> <p>Umweltbildung (Naturerlebnis / Aktivprogramme / Freilanduntersuchungen) Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge und Natur-führungen / Aktions-tage, Veranstaltungen und Ausstellungen) Angebote und Arbeits-hilfen für Schulen (Praxisnahe Fortbil-dungen für Lehrerin-nen / Unterrichtsma-terialien und Arbeits-geräte) Praktischer Natur-schutz (Naturpaten-schaften / Projekte)</p>	<p><b>Lokale Agenda 21</b></p> <p>Informations- / Koor-dinationsstelle der Lokalen Agenda 21 Koblenz Öffentlichkeitsarbeit für den Lokalen Agen-da-21-Prozess Veranstaltungen, Informationsmaterial, Internetauftritt</p>	<p><b>Technischer Umweltschutz</b></p> <p>Lärmaktionsplanung: Kartierung der Bereiche in der Stadt mit großer Lärmbelastung sowie Erstellung von Aktionsplänen zur Reduzierung insbe-sondere des Straßen-verkehrslärms (aber auch z.B. Industrie-lärm) Luftreinhaltung: Gemeinsam mit dem LWUG Beobachtung der Luftqualität in Koblenz sowie Erstellung und Umsetzung des Luftreinhaltepla-nes Elektromobilität: Koordination städt. Aktivitäten</p>
---	--	--	--	---	---	---	--

## Das ist unser Team

<b>Amtsleitung</b>	Monika Effenberger	(02 61) 1 29-15 01
<b>Stellv. Amtsleitung, AbtL. Technik</b>	Michael Funk	15 03
<b>Assistentin der AL, Sekretariat</b>	Galina Fafengut	15 02
<b>Verwaltungsleitung</b>	Sabine Kapell	15 30
<b>Untere Abfallbehörde</b>		
Sachgebietsleitung	Christina Feinen	15 23
Sachbearbeitung	Andre Lehnen	15 24
Außendienst	Jörg Arends	15 36
<b>Untere Immissionsschutzbehörde</b>	Christina Feinen	15 23
<b>Betriebsflächendatei/Altlasten</b>		
Sachbearbeitung	Dagmar Wolf	15 20
Techn. Sachbearbeitung	Michael Funk	15 03
<b>Untere Wasserbehörde/Untere Bodenschutzbehörde</b>		
Sachgebietsleitung	Claudia Bleidt	15 12
Sachgebietsleitung	Petra Meunier	15 22
Technische Sachbearbeitung	Michael Funk	15 03
Sachbearbeitung	Dagmar Wolf	15 20
<b>Untere Naturschutzbehörde/Untere Artenschutzbehörde/Baumschutz</b>		
Sachgebietsleitung	Ortrud Stridde	15 25
Sachbearbeitung	Elmar Beuchert	15 27
Sachbearbeitung	Rainer Leutner	15 26
Sachbearbeitung	Carola Conradi	15 32
Baumschutzsatzung	Sandra Laghuwitz	15 37
<b>Waldökostation Remstecken</b>	Oliver Euskirchen	
Büro Hochhaus am Bahnhof		19 57
Zweigstelle Remstecken		(02 61) 5 69 39
<b>Lokale Agenda 21/Klimaschutzverein</b>		
Geschäftsführer	Bernd Bodewing	15 29
<b>Technischer Umweltschutz/Lärm/Luft</b>		
	Katrin Freiberg	15 40
	Christian Doll	15 41







**KOBLENZ**  
VERBINDET.